



LEICHTATHLETIK



Fritz Ritter
Tel. 625

1997 feiern wir unser 10-jähriges Bestehen innerhalb des TB 04. Einige haben es von Anfang an bis jetzt mit Gille und mir ausgehalten, andere haben die Sportart gewechselt oder den Wohnsitz. Durch Studium oder Elternschaft sind auch ein paar wenige verhindert. Alles in allem ist die Gruppe doch immer noch um 35 Kinder und Jugendliche, jetzt durch den Lauffreizeit auch um Erwachsene stark. Wir blicken froh und gutgelaunt in die nähere Zukunft. Mit jetzt 5 Übungsleitern - Anke Schindeler ist seit Januar auch im Besitz des Trainerscheins - hoffen wir, auch weiterhin guten Sport bieten zu können. Leider haben wir dieses Jahr zwei Abgänge zu verzeichnen, die uns schmerzen: Florian Heck, 11. beim Stabhochsprung im BLV 96, geht zum TSV Schönau, da dort

sein Vater trainiert, und, wie schon berichtet, startet Pamela Kronauer für die LG-USC Heidelberg. Beiden Athleten wünschen wir weiterhin viel Erfolg!

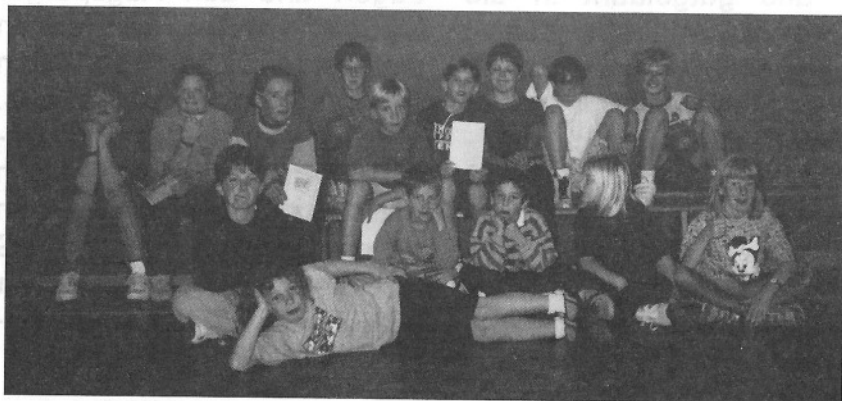
Aber auch die noch verbleibenden Athleten bieten gute Perspektiven. Felix Heck und Jonas Vöhringer sowie Hans Rehberger, Julia Hoffmann und Ramona Völlmer werden im Schülerbereich nachrücken. Und mit Melanie und Michaela Motsch sowie Suhi Lugert und den Augspurger Mädels werden wir schon einiges erreichen. Bei den Jungs sieht es auch gut aus. Mit Johannes Klement, Daniel Ritter, Sebastian Breisch und Lutz Pölmann und den vielen anderen in der LG Neckargemünd werden wir eine schlagkräftige Mannschaft auf die Beine stellen.

Fritz Ritter

EINES DER ERSTEN GRUPPENBILDER DER ATHLETEN VON NECKARSTEINACH



DIE SPIELLEICHTATHLETIK



LAUFTREFF BEIM ADVENTSLAUF IN SCHÖNAU



WETTKAMPF DER SPIEL- LEICHTATHLETIK

DER JAHRZEHNTRÜCKBLICK

Vor ungefähr 10 Jahren, im Sommer 1986, trafen sich in der Stangenberghalle 18 junge, hoch motivierte Sportler und Sportlerinnen, um unter fachmännischer Leitung von Gisela und Fritz Ritter den Leistungssport Leichtathletik spielerisch zu erlernen.

Nachdem im Januar 1987 die Abteilung Leichtathletik offiziell angemeldet wurde, erlebte die Abteilung einen regelrechten Boom von jungen Sportlern, die sich mit Gymnastik, Fußball, Basketball sowie Spielen wie den „Todeslauf“ oder „Feuer, Wasser, Luft“ fit halten wollten. Die vielen Spiele wurden mit leichtathletikspezifischen Übungen kombiniert, so daß es den jungen Sportlern möglich war, bei den zahlreichen Gau-Turnfesten erfolgreich abzuschließen. Im Jahr 1990 wurde ein weiterer Meilenstein in der Geschichte der Leichtathletikabteilung gesetzt. Hierzu gehörten die herausragenden Leistungen bei Wettkämpfen auf Kreis- und Landesebene sowie die erste Erwähnung der Abteilung in der ersten Ausgabe der „TB-puBlick“ mit nunmehr 37 Aktiven.

1991 erfolgte der Eintritt in die LG-Neckargemünd, was zu einer ständigen Verbesserung

des individuellen Leistungsvermögens und zur Entstehung einer bis jetzt anhaltenden Freundschaft mit den Athleten der LG führte. Als herausragende und von dieser Fusion am meisten profitierenden Sportlerin stellte sich Pamela Kronauer heraus, doch auch andere Athleten zeigten tolle Leistungen im aktiven Sport und im Kampfrichterwesen. Hier sind vor allem Barbara und Anke zu nennen.

Zu weiteren Aktivitäten der Leichtathleten gehört die Organisation von zahlreichen Festen und Trainingslagern im sonnigen Spanien.

Fast am Ende dieses Rückblicks angekommen, ist es noch wichtig, eine weitere Institution zu erwähnen, welche die Abteilung Leichtathletik ins Leben gerufen hat. Es handelt sich hierbei um den Lauftreff, der seit 13.01.1996 aktiv ist.

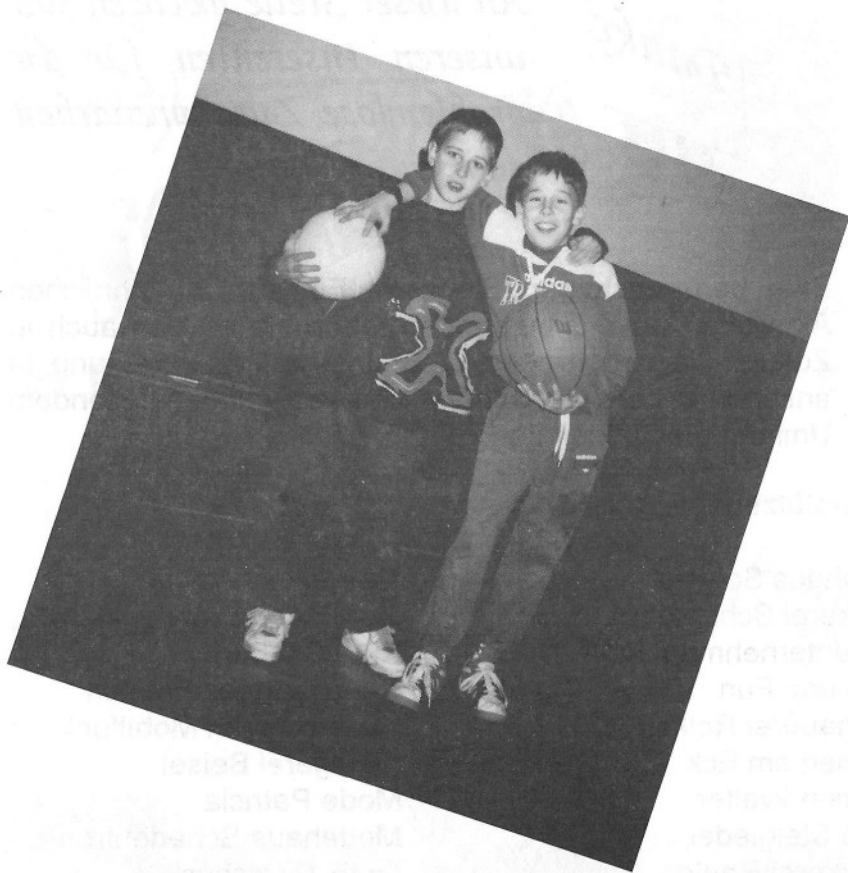
Was den enormen Zuwachs an Mitgliedern, die zahlreiche Beteiligung am Training und die immer gute Stimmung bei den Leichtathleten betrifft, kann man behaupten, daß die Abteilung Leichtathletik in eine rosige Zukunft in den nächsten 10, vielleicht auch 20 Jahren spurtet.

Marco Hammersdorf

MANNSCHAFT DER SCHÜLERINNEN



POKALE DER JUGENDMANNSCHAFTEN



SCHÜLER-ATHLETEN DER ZUKUNFT